

***Das Stützli**

allseits erinnert man sich an den Stützlix,
die erste und (bisher einzige?) Schweizer
Peepshow in den 80er Jahren an der Dienerstrasse...

Stützlix – verlockend!
In den selben Jahren liess der Blick eine
Serie vom Stapel „Sex aus heiterem Himmel“.
Wer hat noch nie davon geträumt!
Der Titel hat überdies eine stark religiöse
Dimension!

...le fil rouge der Zeit spult sich weiter ab
in die Gegenwart. Seit einigen Jahren existiert
an der Hohlstrasse Höhe Letzipark die „Stützli-
wäsche“. Nein, nicht Händewaschen nach dem
Stützlix sondern eine Autowäschanlage.
Von der Frau – als immerhin lebendem Wesen
zum Autorubbeln. Ein technisches Gerät, allerdings
dermassen emotional befrachtet – der Schnittpunkt
der Verquollenheiten zeigt ein Macht- und prae/
Potenzgerät (Penispumpe), für welches an
Automessen (Messe, Amen, sic!) wiederum mit
Frauen geworben wird... Der Kreis-Trug-Schluss
beisst sich in den eigenen Schwanz.
Fazit: Investiert euer Geld in Damen statt in Autos
und Autosauger.
Zitat Walter Serner: „218. Ganz au fond zählt in
der Liebe nur das junge frische Fleisch.“

Also – investieren Sie in Dada!:

als Hl. St.Pauli,
als Heiliger des Unanständigen,
postuliere ich somit das Stützli als meine Hostie
und als Grundeinheit der Währung
als die Hostie der Schweiz.